Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 30. 1. 1906

_IDr. Arthur Schnitzler Wien, XVIII. Spoettelgasse 7. 30. 1. 906

lieber Richard,

10

dieser Tage hab ich die Bühnenexemplare des »Ruf[«] beko \overline{m} en, hier ist eines, bitte sagen Sie niemandem, ds ich Ihnen eins geschickt habe, es wollen zu viele Leute eins haben.

Es wär denkbar, ds ich Samstag auf ein paar Tage (Arrangirproben, Brahm's 50. Geburtstg) nach Berlin fahre; dan kom ich wieder zurück (hoffentlich), und am 17. will ich mit Olga hin zur Ркеміѐке am 24. –

Wie gehts Ihnen? Und Paula? Und den Kindern? Herzlichft, mit Grüßen von uns beiden Ihr

A.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 30. 1. 1906. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Ausgabe. *Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage*, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01580.html (Stand 12. August 2022)